



LEICHTBAU – DAS SCHWERGEWICHT DER ZUKUNFT

SILIKONSCHLÄUCHE ZUR HERSTELLUNG
VON FASERVERSTÄRKTEN STRUKTURBAUTEILEN

RESSOURCEN SCHONEN –

RATIONELL HANDELN

ERSTKLASSIGE TECHNOLOGIEN FÜR OPTIMALE PROZESSE

Die Vorräte an fossilen Brennstoffen sind begrenzt – die Energiebedarfe steigen. Höchste Zeit zum Umdenken und vor allem zum Handeln. Denn der verantwortungsvolle, rationelle Umgang mit natürlichen Ressourcen ist eine der wichtigsten Aufgaben für eine nachhaltige Entwicklung.

REHAU stellt sich dieser Herausforderung mit der Entwicklung von ökonomisch und ökologisch sinnvollen Systemen gerade im Bereich des Leichtbaus, der Fertigung von Strukturbauteilen oder Hochleistungs-Faserverbundwerkstoffen.

Strukturbauteile finden vor allem in den Bereichen Anwendung, in welchen ein Bauteil mit hoher Festigkeit in Verbindung mit geringem Gewicht benötigt wird. So z.B. in

- der Flugzeugindustrie
- der Automobilbranche
- der Windkrafttechnik
- oder dem Bereich Sport und Freizeit

Hierbei kommen unterschiedlichste Fertigungsprozesse – wie das RTM (Resin Transfer Moulding)-Verfahren – zum Einsatz. Bei dem RTM-Verfahren handelt es sich um ein Druck-Harzinjektionsverfahren mit geschlossenen Formen. Die dadurch hergestellten Produkte haben eine absolut homogene Struktur, sind hoch verdichtet und haben die bestmöglichen, mechanischen Eigenschaften.

SILIKONTECHNIK IM RTM-VERFAHREN

RAUSILAM FG

Der RAUSILAM FG-Schlauch kommt bei dem RTM-Verfahren als Zuführung des Harzes in das Werkzeug zum Einsatz. Der Einsatzvorteil des Silikonschlauches liegt in der Kombination der Eigenschaften von Temperaturbeständigkeit, Weichmacherfreiheit, Berstdruck und Flexibilität.

Aufgrund dieser hervorragenden Attribute wurde der RAUSILAM FG-Schlauch von namhaften 1st-Tier-Suppliern der Luftfahrtindustrie freigeprüft und wird erfolgreich eingesetzt.

Vorteile des RAUSILAM Schlauches

- Hohe Sicherheit bzgl. Temperaturbeständigkeit, kurzzeitig bis 180°C
- Beständigkeit unter Hitze und Druck
- Weichmacherfrei gegenüber anderen flexiblen Schlauchsystemen
- Reduktion flüchtiger Bestandteile über Temperung
- in der Fertigung, dadurch nahezu keine Migration/Verunreinigung ins Harz
- Sicherstellung guter Gleiteigenschaften ohne Einsatz von Talkum
- Hohe Flexibilität durch PES-Filament-Armierung
- Möglichkeit der Berstdrucküberprüfung/-überwachung
- Untalkumierte und transparente Lösung, daher keine Verunreinigung des Harzes durch Talkum und volle Überwachung des Harzflusses in Hinblick auf Verunreinigungen, Blasenbildung und Vorvernetzung möglich



DIE TECHNISCHEN DATEN IM ÜBERBLICK

Mat.Nr.	Abmessung (mm)	Zulässiger Berstdruck (bar bei 20 °C) in Anlehnung an DIN ISO 1402	Aufmachung
1807388	8 x 13,6 d *	≥ 40	50 m-Bunde

* Weitere Abmessungen auf Anfrage

Der Innenschlauch und die Ummantelung sind aus getempertem, peroxidvernetztem Silikonkautschuk hergestellt.
Diese Qualitäten entsprechen den Empfehlungen gem. BgVV XV und FDA CFR § 177.2600.

Für erhöhte Anforderungen an Berstdruck und Temperaturbeständigkeit sind spezielle Armierungen erhältlich.

Weitere Komponenten für das RTM-Verfahren, beispielsweise Werkzeugdichtungen aus Silikon, sind auf Anfrage erhältlich.

**Haben Sie Fragen, oder wünschen Sie einen Besuchstermin?
Bitte sprechen Sie uns an.**

Die Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendungen, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben vorbehalten.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift beruht auf Erfahrung und erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch als unverbindlicher Hinweis. Außerhalb unseres Einflusses liegende Arbeitsbedingungen und unterschiedliche Einsatzbedingungen schließen einen Anspruch aus unseren Angaben aus.

Wir empfehlen zu prüfen, ob sich das REHAU Produkt für den vorgesehenen Einsatzzweck eignet. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, richtet sich diese ausschließlich nach unseren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen, einsehbar unter www.rehau.de/LZB. Dies gilt auch für etwaige Gewährleistungsansprüche, wobei sich die Gewährleistung auf die gleichbleibende Qualität unserer Produkte entsprechend unserer Spezifikation bezieht.

REHAU VERKAUFSBÜROS/REHAU SALES OFFICES

DE: Berlin: 10243 Berlin, Tel.: +49 30 66766-0, berlin@rehau.com **Bielefeld:** 33719 Bielefeld, Tel.: +49 521 20840-0, bielefeld@rehau.com **Bochum:** 44799 Bochum, Tel.: +49 234 68903-0, bochum@rehau.com **Frankfurt:** 63128 Dietzenbach, Tel.: +49 6074 4090-0, frankfurt@rehau.com **Hamburg:** 21079 Hamburg, Tel.: +49 40 733402-100, hamburg@rehau.com **Leipzig:** 04827 Gerichshain, Tel.: +49 34292 82-0, leipzig@rehau.com **München:** 85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Tel.: +49 8102 86-0, muenchen@rehau.com **Nürnberg:** 91058 Erlangen/Eltersdorf, Tel.: +49 9131 93408-0, nuernberg@rehau.com **Stuttgart:** 71272 Renningen, Tel.: +49 7159 1601-0, stuttgart@rehau.com **AT: Linz:** 4030 Linz, Tel.: +43 732 381610-0, linz@rehau.com **Wien:** 2353 Guntramsdorf, Tel.: +43 2236 24684, wien@rehau.com **BG: Sofia:** 1532 Sofia, Tel.: +3 59 2 89204 71, sofia@rehau.com **BA: Sarajevo:** 71321 Semizovac, Tel.: +387 33 475-500, sarajevo@rehau.com **HU: Budapest:** 2051 Biatorbágy, Tel.: +36 23 5307-00, budapest@rehau.com **HR: Zagreb:** 10090 Zagreb, Tel.: +385 1 3444-711, zagreb@rehau.com **MK: Skopje:** 1000 Skopje, Tel.: +389 2 2402-670, skopje@rehau.com **RO: Bacau:** 600170 Bacau, Tel.: +40 234 512066, bacau@rehau.com **Bukarest:** 077180 Tunari/Iltov, Tel.: +40 21 2665180, bucuresti@rehau.com **Cluj:** 407035 Apahida/Cluj, Tel.: +40 264 415211, clujnapoca@rehau.com **RS: Belgrad:** 11272 Dobanovci, Tel.: +381 11 3770301, beograd@rehau.com **SK: Bratislava:** 85101 Bratislava, Tel.: +421 2 68209110, bratislava@rehau.com